

FOSC		
Quelle / Link: https://www.foscera.net/en/foscera.htm		
Thematischer Bereich: <input checked="" type="checkbox"/> Klima <input checked="" type="checkbox"/> Ernährung <input type="checkbox"/> Umwelt	Art des guten Beispiels: <input checked="" type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Initiative <input type="checkbox"/> Programm <input type="checkbox"/> Produktion <input type="checkbox"/> Information <input checked="" type="checkbox"/> Bildung <input type="checkbox"/> Sonstiges	Zielgruppe: <input type="checkbox"/> Kinder bis 14 Jahre <input type="checkbox"/> Jugendliche <input checked="" type="checkbox"/> Lehrer*in / Erzieher*in <input type="checkbox"/> Jugendbetreuer*in <input type="checkbox"/> Junge Flüchtlinge und Asylbewerber*innen
Zusammenfassung: <p>FOSC, das "ERA-Net on Food Systems and Climate", baut auf den Erfahrungen aus der „Joint Programming Initiative on Agriculture, Food Security & Climate Change“ (FACCE-JPI) und dem „ERA-Net Cofund LEAP-Agri“ auf. Das FOSC-Konsortium besteht aus 28 Partnern aus Europa, Afrika und Lateinamerika. FOSC bündelt Ressourcen für ein gemeinsames Forschungsprogramm und wird von der Europäischen Kommission unterstützt durch einen ERA-Net Zuschuss.</p>		
Beschreibung: <p>Nahrungs- und Ernährungssicherheit und nachhaltige Landwirtschaft sind komplexe Herausforderungen, die viele Sektoren, Disziplinen und Politikbereiche umfassen. Die Anpassung an den Klimawandel erfordert einen systemischen Wandel und eine Transformation der globalen Ernährungssysteme mit einem ganzheitlichen und integrierten Ansatz. Langfristige Sicherstellung von Nahrung und Ernährung und die gleichzeitige Begrenzung der globalen Erwärmung auf 1,5 oder 2°C erfordert große Veränderungen auf gesellschaftlicher Ebene und eine systemische Umgestaltung unserer Lebensmittelsysteme. Wichtige Aspekte, die dabei zu berücksichtigen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die derzeitigen Muster des Lebensmittelkonsums und der -produktion erhöhen den Druck auf die bereits knappen natürlichen Ressourcen. • Der Klimawandel untergräbt die Ernährungssysteme und verringert die Ernährungssicherheit. • Umweltzerstörung übt zusätzlichen Druck auf die Nahrungsmittelproduktion aus. • Verhaltensmuster von Verbraucher*innen begünstigen eine überwiegend kurzfristige Sichtweise der Lebensmittelsysteme und • die Verfügbarkeit von Nahrungsmitteln ist sehr ungleich über den Globus verteilt. <p>FOSC zielt darauf ab, die transnationale Zusammenarbeit für den gesellschaftlichen und systemischen Wandel von nachhaltigen und klimaresilienten Nahrungsmittelsystemen zu initiieren und voranzutreiben. Zusätzlich initiiert und organisiert FOSC Aktivitäten zur Förderung von Kooperationen, um damit die Wirkung der Forschung zu Lebensmittelsystemen und Klima in Europa und darüber hinaus zu erhöhen.</p>		
Zugriffsdatum: 23.09.2020		

